

Schrobenhausen, 13. April 2017

Sommer - Biathlon 2017

(Mannschaftswettbewerb)

Termin: Samstag, 24. Juni 2017

Ort: Langenmosen, am Sportgelände

Beginn: ca. 13:30 Uhr (1. Durchgang)

(Zeitgleicher Start aller Startläufer je Klasse)

**Meldeschluss: 04. Juni 2017 direkt an 2.GSM Andreas Elbl,
per Fax: 08433/928564 oder per E-Mail:**

2.gsm-elbl@schuetzengau-schrobenhausen.de

oder in der Gaugeschäftsstelle

**Der Wettbewerb wird nur durchgeführt, wenn
mind. 100 Starts (= 25 Mannschaften) erfolgen.**

Meldung:

Die namentliche Anmeldung erfolgt vor dem Start. Bei Minderjährigen muss zusätzlich die Unterschrift mindestens eines Erziehungsberechtigten oder bei Fehlen der/s Erziehungsberechtigten mit Unterschrift durch einen Vereinsfunktionär die Verantwortlichkeit übernommen werden. Ansonsten ist kein Start möglich!

Wettbewerb: Mannschaftsbewerb (LG) = vier verschiedene Starter in Folge; Einteilung in Klassen (s. Klassengefüge). 1 x Laufen + 1 x Schießen; je Fehlschuss ist eine Strafrunde zu laufen.
Ummeldungen kurz vor jeweiligem Mannschaftsstart.

Bei Ummeldung muss der Versicherungsschutz mittels Schützenausweis und evtl. die Ausnahmegenehmigung nachgewiesen werden (Vorlage bei Ummeldung)

Klassen: Bei Schüler u. Jugend keine geschlechtliche Trennung der Teams, die Damenklasse beginnt mit 18 Jahren, bei den Männern (ab 18) wird in Schützenklasse I u. II unterteilt.

Wechselmöglichkeiten: Schüler dürfen in der Jugendklasse starten, wenn die Jugendklasse nicht mit vier Schützen besetzt werden kann, bzw. wenn ein Verein keine vier Schülerschützen hat. Damen dürfen auch in der Schützenklasse I und II starten, wenn keine vier männlichen Teilnehmer zur Verfügung stehen. Bei der Schützenklasse I und der Damenklasse darf mit **max. einem** Teilnehmer aus der Jugendklasse aufgefüllt werden. Bei beiden Klassen muss mit dem jeweiligen Geschlecht aufgefüllt werden. Es können auch zwei Vereine eine Mannschaft bilden. Grundsätzlich gilt nur wer beim BSSB gemeldet ist darf auch beim Biathlon starten !!

Klassen – Einteilung:	Schüler w / m	Jahrgänge	2007* bis 2003
	Jugend w / m	„	2002 bis 2000
	Damen	„	1999 und älter
	Schützen I	„	1999 bis 1985
	Schützen II	„	1984 und älter

*Nur mit Ausnahmegenehmigung, sonst ab 2004!

Laufen: **Für alle Klassen gilt dieselbe Laufstrecke!**

Die Laufstrecke von ca. 1000 Meter muss absolviert, danach wahlweise stehend / liegend (1. Starter = stehend; 2. = liegend; 3. = sthd.; 4. = lgd.) geschossen, dann an den nachfolgenden Läufer per Abklatschen übergeben werden, der vierte Läufer beendet den Bewerb mit dem Zieldurchlauf. Je fünf Schuss sind stehend bzw. liegend auf die an den jeweiligen Ständen befindlichen Kippscheiben abzugeben. Fehlschüsse (z. B.: von A auf C) werden mit jeweils einer Strafrunde verbucht. Beim Stehend-Schießen auf die

Schießen:

Scheiben für Liegendanschlag und umgekehrt erfolgt die Disqualifikation. Nachladen nicht erlaubt = Disqualifikation

Fehlschüsse: Treffer auf falscher Kippvorrichtung. Vermeintlicher Treffer nebenan durch Erschütterung. Grundsätzlich alle Fehlschüsse. Trockenschüsse sind zudem verboten

Erlaubt ist nur Sportkleidung (keine Schießjacke, kein Handschuh), da wegen Überanstrengung die Erschöpfung droht. Die Zuwiderhandlung bedeutet die Disqualifikation wie das Verlassen der gekennzeichneten Laufstrecke. Das Sportgerät bleibt aus Sicherheitsgründen am vorgesehenen Schießstand.

Bei Ansage: Gewehr an den Stand / Gewehr vom Stand. Vor Entnahme aus Tasche oder Koffer am Stand muss eine Maßnahme entsprechend den Sicherheitskriterien des BSSB getroffen worden sein (die beste Variante: Nylonschur im Gewehrlauf bei offenem Verschluss). Es dürfen nur maximal zwei Luftgewehre pro Mannschaft benutzt werden.

Zieleinlauf: Die Wettkampfzeit setzt sich aus der zwischen dem Start und dem Zieleinlauf verstrichenen Zeit zusammen (inkl. evtl. Strafrunden). Bei Gleichheit (Laufzeit / Strafrunden) gilt die geringere Anzahl der Strafrunden für die Top-Platzierung.

Einsprüche: Einsprüche gegen Regelverstöße anderer Wettkämpfer oder gegen Fehler der Wettkampffunktionäre müssen spätestens 30 Minuten nach dem Zieleinlauf des letzten zum selben Durchgang / zur selben Klasse gehörenden Teilnehmers eingebracht werden. Gleichzeitig ist eine Einspruchsgebühr von 10,- € zu entrichten. Bei Ablehnung des Einspruches verfällt die Gebühr zugunsten des Sportschützengauges. Einsprüche werden von der Sportkommission behandelt. Gegen die Entscheidung der SK ist keine Revision möglich.

Teamgebühr: Schüler u. Jugend = 7,- €; Damen u. Schützen = 10,- €

Preise: Die drei erstplatzierten Teams jeder Klasse erhalten Urkunden (ein Exemplar pro Verein und je Starter)

Hinweis: Jeder Teilnehmende Verein muss mindestens einen Helfer für den Biathlon zur Verfügung stellen!

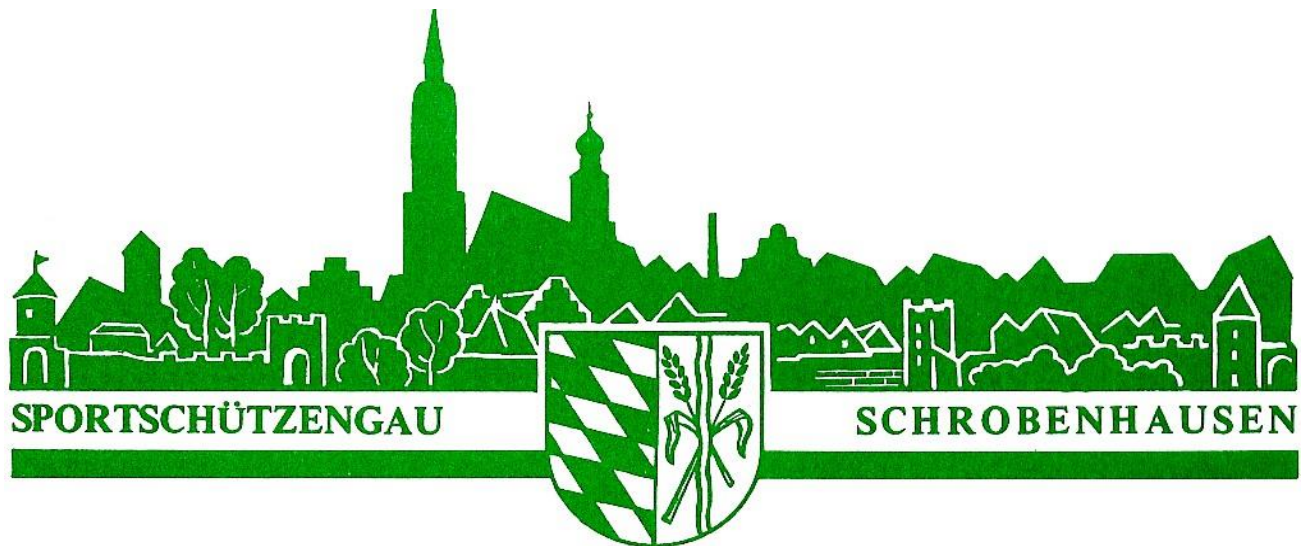
**Anmeldung der Helfer bitte auf dem entsprechenden
Formular. (Helfer müssen mindestens 18 Jahre alt sein.)**

Allgemeines:

Startberechtigt sind alle über den Sportschützengau Schrobenhausen als Erstmitglieder beim Bayer. Sportschützenbund gemeldeten Sportschützen. Verwendet werden dürfen nur Luftgewehre, die nach den Regeln der Sportordnung des DSB zugelassen worden sind. Für Sportkleidung, -geräte und Ausrüstung muss selbst gesorgt werden. Haftung seitens des Gaus, des Co-Veranstalters o. d. Eigentümers der Sportanlage ist ausgeschlossen. Mit dem Start erkennt der Teilnehmer die Wettbewerbsregeln an.

Mit sportlichem Schützengruß

2.Gauschützenmeister



Meldung Helfer beim Biathlon:

Für den Biathlon-Wettbewerb werden zahlreiche Helfer benötigt (Standaufsicht, Strafrundenkontrolle, Start u. Ziel, Wendemarke etc.).

Bitte Helfer für gesamte Wettkampfdauer melden.

Nachstehende Personen können als Standaufsicht und / oder als Helfer bei anderen Maßnahmen eingeteilt werden.

Voraussichtliche Anwesenheitsdauer: 13:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr.

Bitte unbedingt zur Einweisung (Zeit wird mitgeteilt) anwesend sein!

Name / Verein: _____

Name / Verein: _____

Name / Verein: _____

Name / Verein: _____